

Susanne Sperling leitet ab 15. Juni die Stabsstelle Kommunikation, Marketing und Fundraising im ERV

Aus Magdeburg zurück an den Main: Susanne Sperling übernimmt zum 15. Juni die Leitung der Stabsstelle Kommunikation, Marketing und Fundraising im Evangelischen Regionalverband Frankfurt und Offenbach. Die gelernte Journalistin verfügt über eine breite Erfahrung: Sie arbeitete nach dem Volontariat sieben Jahre als USA-Korrespondentin verschiedener Medien, leistete Presse- und Öffentlichkeitsarbeit sowie Unternehmenskommunikation für diverse Firmen, darunter Deutsche Telekom und Accenture. In 16 Jahren als Inhaberin einer Medienagentur beriet sie nationale und internationale Unternehmen und NGOs in der strategischen Kommunikation, unter anderem baute sie eine landesweite Marke für das Image des Staates Äthiopien mit auf. Zuletzt engagierte sich Susanne Sperling als Leiterin der Pressestelle und Pressesprecherin des Bistums Magdeburg.

Am Main war die weitgereiste Journalistin bereits schon einmal heimisch: Als Referentin für Presse- und Öffentlichkeitsarbeit der Antoniushaus gGmbH in Hochheim am Main. „Zurück in meiner „Heimat“ freue ich mich auf die spannende Aufgabe, das Zusammenwachsen von Fachbereichen und Verwaltung des Evangelischen Regionalverbandes Frankfurt und Offenbach mit einem starken Team weiter voranzutreiben und zu intensivieren.“

Sperling löst in ihrer neuen Position als Leiterin der Stabsstelle Kommunikation im ERV Dagmar Keim-Hermann ab, die 20 Jahre lang als Leiterin der Öffentlichkeitsarbeit und des Fundraising in der Diakonie Frankfurt und Offenbach wirkte. Unter ihrer Leitung gewann die Diakonie mehrere renommierte Fundraising-Preise für verschiedene Kampagnen, darunter die Ehrenamtskampagne „Help the Oma“ mit „The Resource Alliance Global Awards For Fundraising 2011“. Die Kampagne war von der Werbeagentur Saatchi & Saatchi pro bono entwickelt worden. Dagmar Keim-Hermann wird das Team Fundraising im ERV vom 15. Juni an verstärken.

„Ich danke Dagmar Keim-Hermann sehr für ihre außerordentlich gute Arbeit“, sagt Markus Eisele, Theologischer Geschäftsführer des Evangelischen Regionalverbandes. Und: „Wir freuen uns sehr auf die Zusammenarbeit mit Susanne Sperling und die neuen Impulse, die sie setzen wird.“